

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### Ausrüstung und Sicherheit:

Die tiergestützten Interventionen finden zum Großteil draußen und bei jeder Witterung statt – achten Sie also bitte auf entsprechende Kleidung. Die Teilnehmer:innen müssen immer eine lange Hose ohne Knöpfe oder Reißverschlüsse an den Gesäßtaschen sowie feste Schuhe tragen. Bei den Angeboten auf dem Pferd ist das Mitbringen eines Helmes Pflicht.

### Kosten:

Die Kosten entnehmen Sie der Rechnung. Sie sind in Vorkasse zu begleichen.

### Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular. Sie ist erst bei Zahlungseingang gültig.

### Abwesenheiten:

Bei Fernbleiben des Teilnehmers oder der Teilnehmerin (z.B. wegen Urlaub, Krankheit, ... oder bei Abbruch eines laufenden Blocks) wird kein Ersatztermin gestellt und keine Teil- oder Rückerstattung geleistet. Es kann kein Ersatzteilnehmer (z.B. Geschwister- oder Nachbarskind) gestellt werden.

Bei kurzfristigen Absagen wird ein Ausfallhonorar berechnet, welches bis eine Woche vor dem ersten Termin 50% und bis 48 Stunden vor dem ersten Termin 100% des Preises beträgt. Absagen müssen in (elektronischer) schriftlicher Form erfolgen.

Für Termine, die wetterbedingt oder aus anderweitigen Gründen seitens Taribaja abgesagt werden müssen, werden Ersatztermine gestellt.

### Inhalt der Einzelsettings:

Den Inhalt entnehmen Sie der jeweiligen Ausschreibung. Die tiergestützten Interventionen sind kein Reitunterricht, das Reiten steht also nicht im Fokus und kommt nur selten vor. Mein vorrangiges Ziel ist es, mit Hilfe meiner Ponys die Ressourcen der Teilnehmer:innen zu stärken und Defizite abzubauen. Dies geschieht hauptsächlich durch das Führen der Ponys durch diverse Hindernisse und Parcours. Diese Interaktion ist sehr anspruchsvoll und erfordert Konzentration sowie Kompetenzen in vielen Bereichen.

### Information für Eltern:

Ein Großteil der Interventionen findet ohne Ihr Beisein statt. Das Bringen und Abholen der Kinder erfolgt am Auto. Das Betreten des Stallgeländes ohne mein Beisein ist strengstens untersagt.

Das Warten auf dem Stallgelände, Zuschauen, Fotografieren oder Filmen ist untersagt.

Meine Ponys sind für die Arbeit ausgebildet und dementsprechend versichert. Dennoch sind Pferde Fluchttiere und haben neben ihrem eigenen Charakter persönliche Vorlieben sowie Neigungen. Sollte Ihr Kind sich mehrfach grob gegenüber den Ponys verhalten oder häufig gegen die Stallregen verstoßen, behalte ich mir vor, Ihr Kind von der Intervention auszuschließen. Kosten werden in diesem Fall nicht rückerstattet.